



Gemeinsame Presse-Information

6. November 2018

Paul Smith soll Finanzvorstand von Wintershall DEA werden

Ludwigshafen, Deutschland, und London, Großbritannien, 6. November 2018 – BASF und LetterOne haben heute ihre Vereinbarung, Paul Smith als künftigen Finanzvorstand und Mitglied des Vorstands von Wintershall DEA zu benennen, bekanntgegeben. Die Ernennung wird mit dem Abschluss des Zusammenschlusses von Wintershall und DEA wirksam werden. Dieser wird, vorbehaltlich üblicher behördlicher Genehmigungen, im ersten Halbjahr 2019 erwartet.

Paul Smith verfügt über mehr als 25 Jahre umfangreiche internationale Erfahrung in der Öl- und Gasbranche und hat für Vesta Energy, Talisman Energy und BP in Calgary, Trinidad und Tobago, London, Aberdeen und Russland gearbeitet.

In den vergangenen beiden Jahren war Smith Finanzvorstand und Executive Vice President Corporate Development bei Vesta Energy, einem in Calgary ansässigen privaten Öl- und Gasunternehmen.

Zuvor war er Finanzvorstand von Talisman Energy, einem international tätigen unabhängigen Unternehmen mit Sitz in Calgary und Aktivitäten in über 20 Ländern. In dieser Funktion war er verantwortlich für die Bereiche Finanzen, Treasury, M&A, Investor Relations, Steuern und Marketing und hatte umfangreiche Kontakte zum Kapitalmarkt. Während seiner Tätigkeit leitete er einen strategischen Bewertungsprozess für Talisman Energy, der zum Verkauf des Unternehmens an Repsol führte. Bevor er Finanzvorstand wurde, war er verantwortlich für die nordamerikanischen Aktivitäten von Talisman, ein Geschäft mit 1.300 Mitarbeitern und einer Tagesproduktion von 180.000 Barrel Öläquivalent. Er leitete den Strategiewechsel von Talisman vom konventionellen Gasproduzenten zum führenden Schiefergasproduzenten in Nordamerika und devaluierte Vermögenswerte von

5 Milliarden US\$, die nicht zum Kerngeschäft gehörten. Weiterhin sicherte er dem Unternehmen Anteile an vier der größten unkonventionellen Lagerstätten in Nordamerika.

In den ersten 15 Jahren seiner Karriere war Smith in verschiedenen kaufmännischen, finanzwirtschaftlichen und operativen Führungspositionen bei BP tätig. Unter anderem war er Senior Vice President West Siberia bei TNK-BP, Geschäftseinheitsleiter der Nordsee-Aktivitäten von BP, Finanzvorstand des BP-Geschäfts in Trinidad und Tobago sowie Mitglied des Teams, das die Integration von BP und Amoco geleitet hat.

Zur Ernennung von Smith sagte Lord Browne, Executive Chairman von L1 Energy: „Wir freuen uns, dass Paul als Finanzvorstand in die Wintershall DEA eintreten wird. Er verfügt über umfangreiche internationale und unternehmerische Erfahrung in einer Vielzahl von Führungspositionen und wird eine entscheidende Rolle spielen, wenn das Unternehmen in eine neue Ära des Wachstums und der Ambition eintritt.“

Hans-Ulrich Engel, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Finanzvorstand von BASF, sagte: „Mit Wintershall DEA wird das führende unabhängige europäische Explorations- und Produktions-Unternehmen entstehen. Wir freuen uns sehr, dass wir Paul Smith gewinnen konnten, der ein erfahrener Spezialist und eine erfahrene Führungskraft ist. Er wird das Führungsteam des Gemeinschaftsunternehmens auf dem Weg zu weiterem profitablen Wachstum stärken.“

Paul Smith kommentierte seine Ernennung zum künftigen Finanzvorstand wie folgt: „Ich freue mich sehr, in die Wintershall DEA einzutreten und Teil der Entstehung des größten unabhängigen Explorations- und Produktions-Unternehmens in Europa zu werden. Das kombinierte Portfolio und die Größe von Wintershall DEA werden ein erhebliches Potenzial für ein nachhaltiges, langfristiges Wachstum bieten.“

Wintershall DEA wird in 13 Ländern in ganz Europa, Lateinamerika, Nordafrika und dem Nahen Osten Explorations- und Produktions-Aktivitäten betreiben. Das kombinierte Geschäft hatte 2017 pro-forma eine tägliche Fördermenge von rund 575.000 Barrel Öläquivalent (BOE), davon kamen rund 70 % aus der Erdgasproduktion. Es wird erwartet, dass die Tagesproduktion im Zuge der Ausführung des Geschäftsplans zwischen 2021 und 2023 auf 750.000 bis 800.000 BOE pro Tag ansteigen wird.

Kontakt:**BASF SE****Media Relations**

Jens Fey
Telefon: +49 621 60-99123
E-Mail: fens.fey@basf.com

Investor Relations

Dr. Stefanie Wettberg
Telefon: +49 621 60-48002
E-Mail: stefanie.wettberg@basf.com

LetterOne**Media Relations**

Stuart Bruseth
Telefon: +44 203 815 3385
E-Mail: sbruseth@letterone.com

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions und Agricultural Solutions zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von mehr als 60 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über LetterOne

L1 Energy ist der Energieinvestitionsarm von LetterOne. LetterOne wurde 2013 gegründet und ist ein internationales Investmentunternehmen mit Sitz in Luxemburg. Die Strategie von LetterOne ist es, ein neues Portfolio erfolgreicher Unternehmen aufzubauen, die in ihren Bereichen und Branchen führend sind. LetterOne investiert langfristig eigenes Kapital in Unternehmen, in denen ihre Branchenerfahrung sowie ihre strategische und geografische Expertise die Performance verbessern und Unternehmen beim Wachstum unterstützen. Sie hat erstklassige Vorstandsvorsitzende, Sektor-Investment-Teams und Beiräte rekrutiert, die in großem Umfang investieren. Das Investmentunternehmen kauft und baut Vermögenswerte auf, die es im Laufe der Zeit als Plattformen für langfristiges nachhaltiges Wachstum entwickeln kann. LetterOne investiert über L1 Energy, L1 Technology, L1 Health und L1 Retail.